

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Saalekreis
März 2023



Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Saalekreis
Berichtsmonat:	März 2023
Erstellungsdatum:	28.03.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Saalekreis

März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Saalekreis
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.864	9.845	9.822	19	0,2	415	4,4	1,9	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.142	6.247	6.300	-105	-1,7	439	7,7	5,1	3,8
56,5% Männer	3.473	3.545	3.558	-72	-2,0	189	5,8	3,1	1,7
43,5% Frauen	2.669	2.702	2.742	-33	-1,2	250	10,3	7,8	6,7
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	616	631	597	-15	-2,4	83	15,6	8,8	0,7
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	169	178	165	-9	-5,1	45	36,3	17,9	-6,8
35,8% 50 Jahre und älter	2.201	2.265	2.281	-64	-2,8	38	1,8	-1,2	-3,4
25,1% dar. 55 Jahre und älter	1.540	1.578	1.567	-38	-2,4	56	3,8	1,1	-2,9
37,6% Langzeitarbeitslose	2.309	2.338	2.339	-29	-1,2	-148	-6,0	-6,8	-8,4
5,1% Schwerbehinderte Menschen	315	315	324	-	-	-3	-0,9	-4,0	-3,9
19,2% Ausländer	1.179	1.163	1.172	16	1,4	527	80,8	73,1	68,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.072	1.112	1.108	-40	-3,6	157	17,2	7,2	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	359	390	534	-31	-7,9	41	12,9	18,2	-20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	226	155	-42	-18,6	-34	-15,6	-18,4	-17,1
seit Jahresbeginn	3.292	2.220	1.108	x	x	92	2,9	-2,8	-11,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.175	1.165	827	10	0,9	13	1,1	0,3	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	358	326	256	32	9,8	-20	-5,3	-8,2	10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	282	141	38	13,5	27	9,2	5,6	28,2
seit Jahresbeginn	3.167	1.992	827	x	x	48	1,5	1,8	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,6	x	x	x	5,9	6,1	6,3
dar. Männer	6,9	7,0	7,0	x	x	x	6,4	6,7	6,8
Frauen	5,9	6,0	6,1	x	x	x	5,3	5,5	5,6
15 bis unter 25 Jahre	8,2	8,4	8,0	x	x	x	7,5	8,2	8,4
15 bis unter 20 Jahre	6,9	7,2	6,7	x	x	x	5,4	6,5	7,7
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,8	5,8	x	x	x	5,4	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,2	6,1	x	x	x	5,8	6,1	6,3
Ausländer	31,9	31,5	31,7	x	x	x	19,2	19,8	20,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	7,0	7,0	x	x	x	6,3	6,6	6,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.287	7.384	7.451	-97	-1,3	376	5,4	2,8	1,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.459	8.463	8.455	-4	-0,0	758	9,8	7,2	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.500	8.507	8.497	-7	-0,1	763	9,9	7,3	5,6
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	8,7	x	x	x	7,8	8,0	8,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.802	1.852	1.837	-50	-2,7	213	13,4	8,2	2,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.627	8.655	8.596	-28	-0,3	548	6,8	6,7	5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.976	2.977	2.902	-1	0,0	483	19,4	18,1	15,0
Bedarfsgemeinschaften	6.745	6.772	6.696	-27	-0,4	328	5,1	5,0	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	258	253	202	5	2,0	36	16,2	-5,6	6,3
Zugang seit Jahresbeginn	713	455	202	x	x	33	4,9	-0,7	6,3
Bestand	1.223	1.174	1.189	49	4,2	-94	-7,1	-14,8	-14,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Saalekreis
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.089	3.119	3.118	-30	-1,0	50	1,6	-1,3	-0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.021	2.090	2.110	-69	-3,3	77	4,0	0,7	-1,0
59,3% Männer	1.198	1.235	1.232	-37	-3,0	114	10,5	4,1	0,2
40,7% Frauen	823	855	878	-32	-3,7	-37	-4,3	-3,9	-2,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	194	191	189	3	1,6	23	13,5	0,5	3,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	39	35	4	10,3	11	34,4	5,4	-12,5
51,1% 50 Jahre und älter	1.032	1.073	1.072	-41	-3,8	-20	-1,9	-4,2	-6,2
41,9% dar. 55 Jahre und älter	846	871	870	-25	-2,9	-19	-2,2	-3,5	-5,0
16,7% Langzeitarbeitslose	337	354	358	-17	-4,8	-40	-10,6	-6,6	-9,6
6,0% Schwerbehinderte Menschen	122	119	129	3	2,5	-18	-12,9	-17,4	-12,8
8,0% Ausländer	161	157	155	4	2,5	41	34,2	25,6	24,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	472	533	582	-61	-11,4	40	9,3	8,1	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	276	310	433	-34	-11,0	29	11,7	29,2	-11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	113	65	-16	-14,2	-3	-3,0	-18,7	-3,0
seit Jahresbeginn	1.587	1.115	582	x	x	18	1,1	-1,9	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	538	529	412	9	1,7	-1	-0,2	-3,8	12,6
dar. in Erwerbstätigkeit	285	248	194	37	14,9	-1	-0,3	-6,1	9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	107	56	-8	-7,5	-2	-2,0	-4,5	7,7
seit Jahresbeginn	1.479	941	412	x	x	24	1,6	2,7	12,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,2
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,3	2,4
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	1,4	x	x	x	1,4	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,3	3,5	3,6
Ausländer	4,4	4,3	4,2	x	x	x	3,5	3,7	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.072	2.142	2.141	-70	-3,3	89	4,5	1,4	-1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.230	2.295	2.299	-65	-2,8	77	3,6	1,1	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.271	2.339	2.339	-68	-2,9	88	4,0	1,7	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.802	1.852	1.837	-50	-2,7	213	13,4	8,2	2,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Saalekreis
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.775	6.726	6.704	49	0,7	365	5,7	3,4	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.121	4.157	4.190	-36	-0,9	362	9,6	7,4	6,5
55,2% Männer	2.275	2.310	2.326	-35	-1,5	75	3,4	2,5	2,5
44,8% Frauen	1.846	1.847	1.864	-1	-0,1	287	18,4	14,3	11,8
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	422	440	408	-18	-4,1	60	16,6	12,8	-0,5
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	139	130	-13	-9,4	34	37,0	21,9	-5,1
28,4% 50 Jahre und älter	1.169	1.192	1.209	-23	-1,9	58	5,2	1,7	-0,7
16,8% dar. 55 Jahre und älter	694	707	697	-13	-1,8	75	12,1	7,4	-
47,9% Langzeitarbeitslose	1.972	1.984	1.981	-12	-0,6	-108	-5,2	-6,8	-8,2
4,7% Schwerbehinderte Menschen	193	196	195	-3	-1,5	15	8,4	6,5	3,2
24,7% Ausländer	1.018	1.006	1.017	12	1,2	486	91,4	83,9	78,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	600	579	526	21	3,6	117	24,2	6,4	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	83	80	101	3	3,8	12	16,9	-11,1	-44,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	113	90	-26	-23,0	-31	-26,3	-18,1	-25,0
seit Jahresbeginn	1.705	1.105	526	x	x	74	4,5	-3,7	-12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	637	636	415	1	0,2	14	2,2	3,9	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	73	78	62	-5	-6,4	-19	-20,7	-14,3	14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	221	175	85	46	26,3	29	15,1	12,9	46,6
seit Jahresbeginn	1.688	1.051	415	x	x	24	1,4	1,0	-3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	3,9	4,0	4,1
dar. Männer	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Frauen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,4	3,5	3,7
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,9	5,4	x	x	x	5,1	5,5	5,8
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,7	5,3	x	x	x	4,0	4,9	5,9
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Ausländer	27,6	27,3	27,5	x	x	x	15,6	16,1	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.215	5.242	5.310	-27	-0,5	287	5,8	3,4	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.229	6.168	6.156	61	1,0	681	12,3	9,8	8,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.229	6.168	6.158	61	1,0	675	12,2	9,6	8,1
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,3	6,3	x	x	x	5,6	5,7	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.627	8.655	8.596	-28	-0,3	548	6,8	6,7	5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.976	2.977	2.902	-1	0,0	483	19,4	18,1	15,0
Bedarfsgemeinschaften	6.745	6.772	6.696	-27	-0,4	328	5,1	5,0	3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

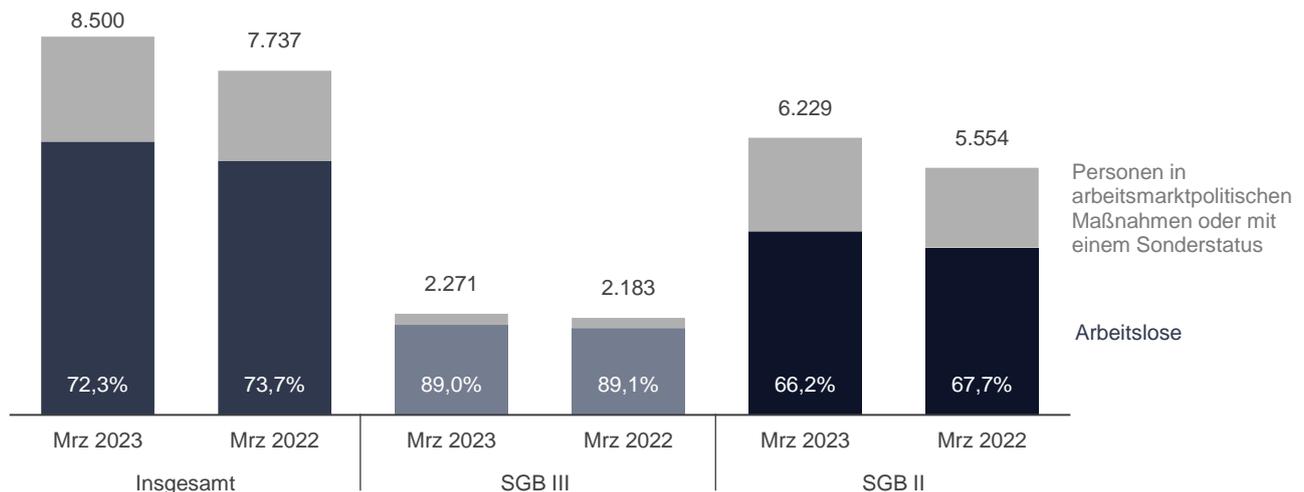
Komponenten der Unterbeschäftigung

Saalekreis

März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	6.142	6.247	-105	-1,7	439	7,7	5,1	3,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.145	1.137	8	0,7	-63	-5,2	-7,9	-9,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	262	234	28	12,0	5	1,9	-14,0	-24,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	883	903	-20	-2,2	-68	-7,2	-6,2	-5,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.287	7.384	-97	-1,3	376	5,4	2,8	1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.172	1.080	92	8,5	382	48,4	52,1	50,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	92	98	-6	-6,1	-25	-21,4	-14,8	-12,6
Arbeitsgelegenheiten	315	230	85	37,0	62	24,5	36,9	30,8
Fremdförderung	486	462	24	5,2	212	77,4	66,8	59,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	166	168	-2	-1,2	117	238,8	236,0	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	121	-9	-7,4	15	15,5	21,0	22,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.459	8.463	-4	-0,0	758	9,8	7,2	5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	41	44	-3	-6,8	5	13,9	25,7	23,5
Gründungszuschuss	41	44	-3	-6,8	11	36,7	57,1	42,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-6	-100,0	-100,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.500	8.507	-7	-0,1	763	9,9	7,3	5,6
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	x	x	x	7,8	8,0	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,3	73,4	x	x	x	73,7	75,0	75,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Saalekreis

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2022		Feb 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.021	2.090	-69	-3,3	77	4,0	0,7	-1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	51	52	-1	-1,9	12	30,8	40,5	-8,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	51	52	-1	-1,9	12	30,8	40,5	-8,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.072	2.142	-70	-3,3	89	4,5	1,4	-1,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	158	153	5	3,3	-12	-7,1	-3,2	0,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	87	90	-3	-3,3	-8	-8,4	-1,1	-1,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	16	12	4	33,3	-6	-27,3	-25,0	-24,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	55	51	4	7,8	2	3,8	-	17,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.230	2.295	-65	-2,8	77	3,6	1,1	-1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	41	44	-3	-6,8	11	36,7	57,1	42,9
Gründungszuschuss	41	44	-3	-6,8	11	36,7	57,1	42,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.271	2.339	-68	-2,9	88	4,0	1,7	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,0	89,4	x	x	x	89,1	90,3	90,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.121	4.157	-36	-0,9	362	9,6	7,4	6,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.094	1.085	9	0,8	-75	-6,4	-9,4	-10,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	211	182	29	15,9	-7	-3,2	-22,6	-25,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	883	903	-20	-2,2	-68	-7,2	-6,2	-5,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.215	5.242	-27	-0,5	287	5,8	3,4	2,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.014	927	87	9,4	394	63,5	67,9	65,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	5	8	-3	-37,5	-17	-77,3	-66,7	-54,2
Arbeitsgelegenheiten	315	230	85	37,0	62	24,5	36,9	30,8
Fremdförderung	470	450	20	4,4	218	86,5	72,4	67,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	166	168	-2	-1,2	117	238,8	236,0	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	70	-13	-18,6	13	29,5	42,9	29,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.229	6.168	61	1,0	681	12,3	9,8	8,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-6	-100,0	-100,0	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-6	-100,0	-100,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.229	6.168	61	1,0	675	12,2	9,6	8,1
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,3	x	x	x	5,6	5,7	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,2	67,4	x	x	x	67,7	68,8	69,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

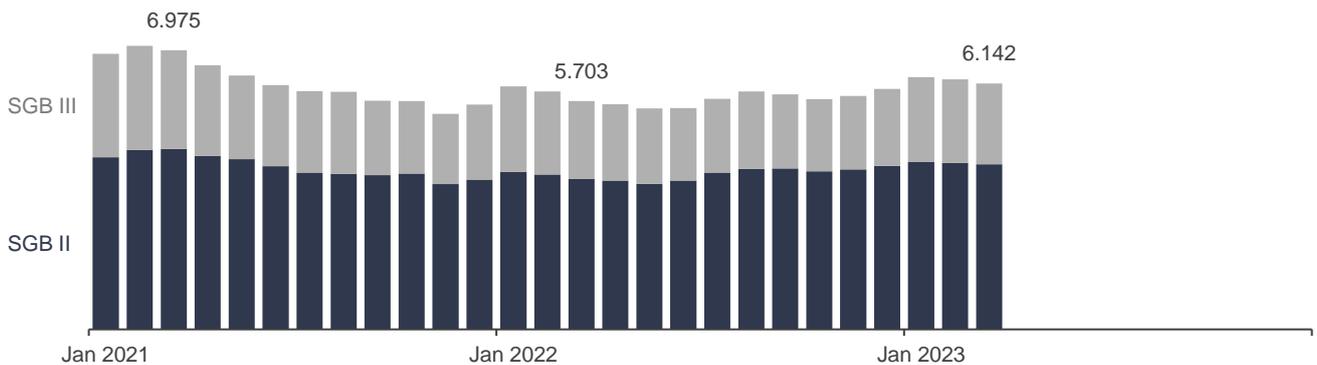
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Saalekreis
März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 105 auf 6.142 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 439 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.021, das sind 69 weniger als im Vormonat und 77 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.121 Arbeitslose, das ist ein Minus von 36 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 362 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	6.142	-105	-1,7	439	7,7	6,4	6,5	5,9
Männer	3.473	-72	-2,0	189	5,8	6,9	7,0	6,4
Frauen	2.669	-33	-1,2	250	10,3	5,9	6,0	5,3
15 bis unter 25 Jahre	616	-15	-2,4	83	15,6	8,2	8,4	7,5
15 bis unter 20 Jahre	169	-9	-5,1	45	36,3	6,9	7,2	5,4
50 Jahre und älter	2.201	-64	-2,8	38	1,8	5,6	5,8	5,4
55 Jahre und älter	1.540	-38	-2,4	56	3,8	6,0	6,2	5,8
Deutsche	4.963	-121	-2,4	-88	-1,7	5,4	5,5	5,4
Ausländer	1.179	16	1,4	527	80,8	31,9	31,5	19,2
Rechtskreis SGB III	2.021	-69	-3,3	77	4,0	2,1	2,2	2,0
Männer	1.198	-37	-3,0	114	10,5	2,4	2,4	2,1
Frauen	823	-32	-3,7	-37	-4,3	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	194	3	1,6	23	13,5	2,6	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	43	4	10,3	11	34,4	1,7	1,6	1,4
50 Jahre und älter	1.032	-41	-3,8	-20	-1,9	2,6	2,7	2,6
55 Jahre und älter	846	-25	-2,9	-19	-2,2	3,3	3,4	3,3
Deutsche	1.860	-73	-3,8	36	2,0	2,0	2,1	2,0
Ausländer	161	4	2,5	41	34,2	4,4	4,3	3,5
Rechtskreis SGB II	4.121	-36	-0,9	362	9,6	4,3	4,3	3,9
Männer	2.275	-35	-1,5	75	3,4	4,5	4,6	4,3
Frauen	1.846	-1	-0,1	287	18,4	4,1	4,1	3,4
15 bis unter 25 Jahre	422	-18	-4,1	60	16,6	5,6	5,9	5,1
15 bis unter 20 Jahre	126	-13	-9,4	34	37,0	5,1	5,7	4,0
50 Jahre und älter	1.169	-23	-1,9	58	5,2	3,0	3,1	2,8
55 Jahre und älter	694	-13	-1,8	75	12,1	2,7	2,8	2,5
Deutsche	3.103	-48	-1,5	-124	-3,8	3,4	3,4	3,5
Ausländer	1.018	12	1,2	486	91,4	27,6	27,3	15,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

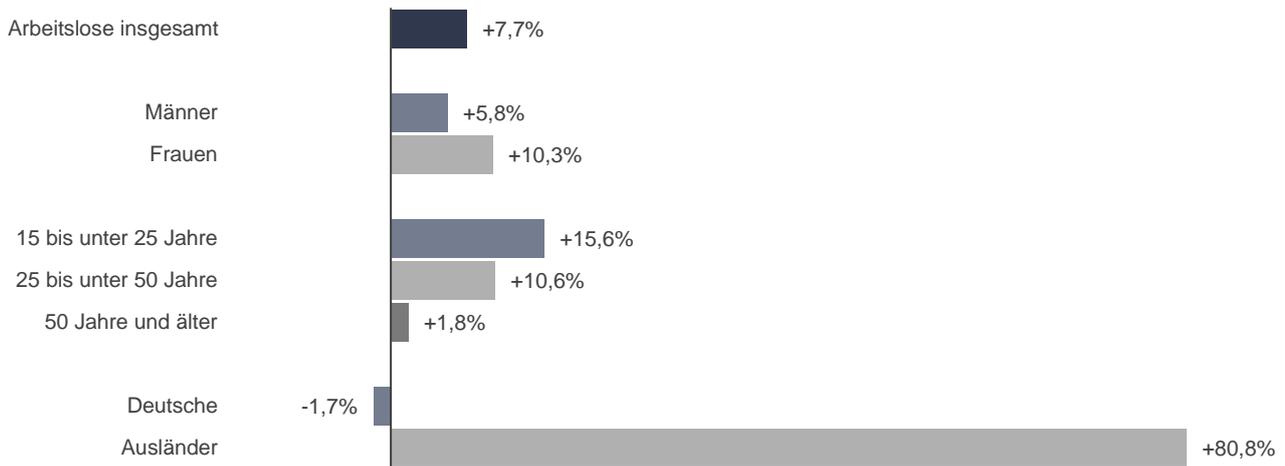
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

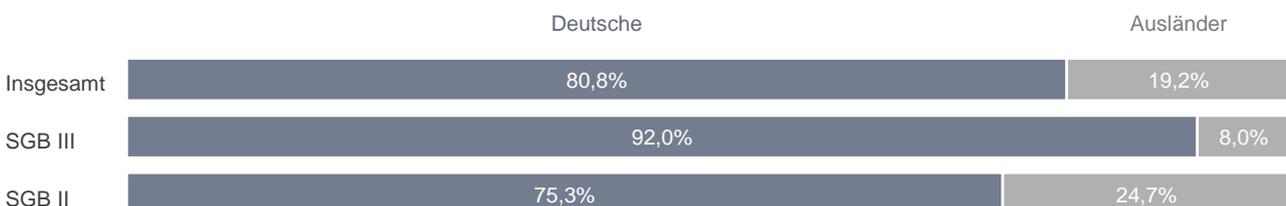
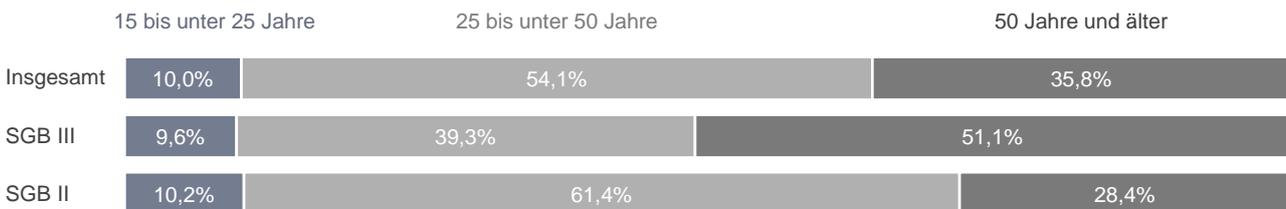
Saalekreis
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -2% bei Deutschen bis +81% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



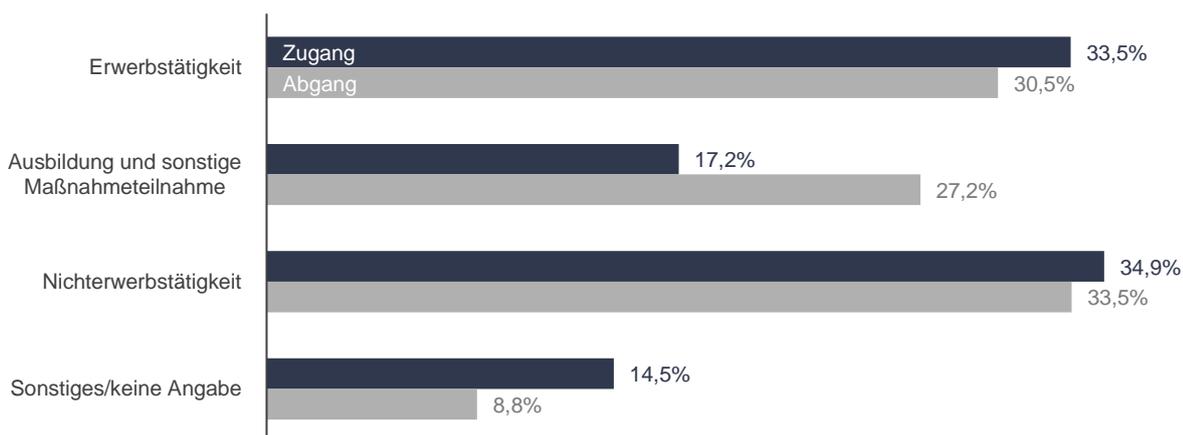
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Saalekreis
März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.072 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 157 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.175 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 3.292 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 92 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.167 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 48 Abmeldungen. Im März meldeten sich 359 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 358 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 20 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.072	-40	-3,6	157	17,2	3.292	92	2,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	359	-31	-7,9	41	12,9	1.283	-34	-2,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	327	-42	-11,4	27	9,0	1.199	30	2,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	9	81,8	11	122,2	43	-71	-62,3
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	-1	-14,3	27	4	17,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	184	-42	-18,6	-34	-15,6	565	-117	-17,2
Nichterwerbstätigkeit	374	-3	-0,8	59	18,7	1.085	67	6,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	300	-3	-1,0	38	14,5	875	77	9,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	47	8	20,5	26	123,8	118	21	21,6
Sonstiges/keine Angabe	155	36	30,3	91	142,2	359	176	96,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.175	10	0,9	13	1,1	3.167	48	1,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	358	32	9,8	-20	-5,3	940	-24	-2,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	340	33	10,7	-14	-4,0	883	-16	-1,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	*	*	-4	-40,0	9	-5	-35,7
Selbständigkeit	9	-4	-30,8	1	12,5	30	-7	-18,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	320	38	13,5	27	9,2	743	73	10,9
Nichterwerbstätigkeit	394	-72	-15,5	16	4,2	1.220	89	7,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	310	-36	-10,4	38	14,0	893	104	13,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	67	-26	-28,0	2	3,1	238	35	17,2
Sonstiges/keine Angabe	103	12	13,2	-10	-8,8	264	-90	-25,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

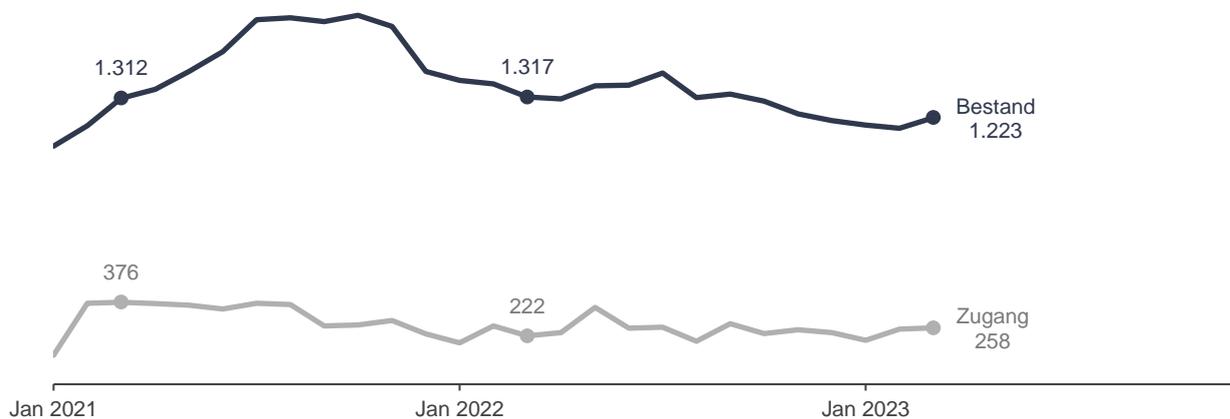
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Saalekreis
März 2023

Im März waren 1.223 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 49 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 94 Stellen weniger (-7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 258 neue Arbeitsstellen, das waren 36 oder 16 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 713 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 33 oder 5%. Zudem wurden im März 220 Arbeitsstellen abgemeldet, 69 oder 24 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 712 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 113 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	258	5	2,0	36	16,2	713	33	4,9
dar. sofort zu besetzen	137	-2	-1,4	16	13,2	388	37	10,5
sozialversicherungspflichtig	247	-	-	30	13,8	691	26	3,9
dar. sofort zu besetzen	126	-12	-8,7	9	7,7	373	27	7,8
Bestand	1.223	49	4,2	-94	-7,1	1.195	-167	-12,3
dar. sofort zu besetzen	1.168	58	5,2	-66	-5,3	1.128	-147	-11,5
sozialversicherungspflichtig	1.183	46	4,0	-113	-8,7	1.158	-183	-13,7
dar. sofort zu besetzen	1.128	50	4,6	-86	-7,1	1.093	-164	-13,1
Abgang	220	-45	-17,0	-69	-23,9	712	-113	-13,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	212	-49	-18,8	-69	-24,6	698	-113	-13,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

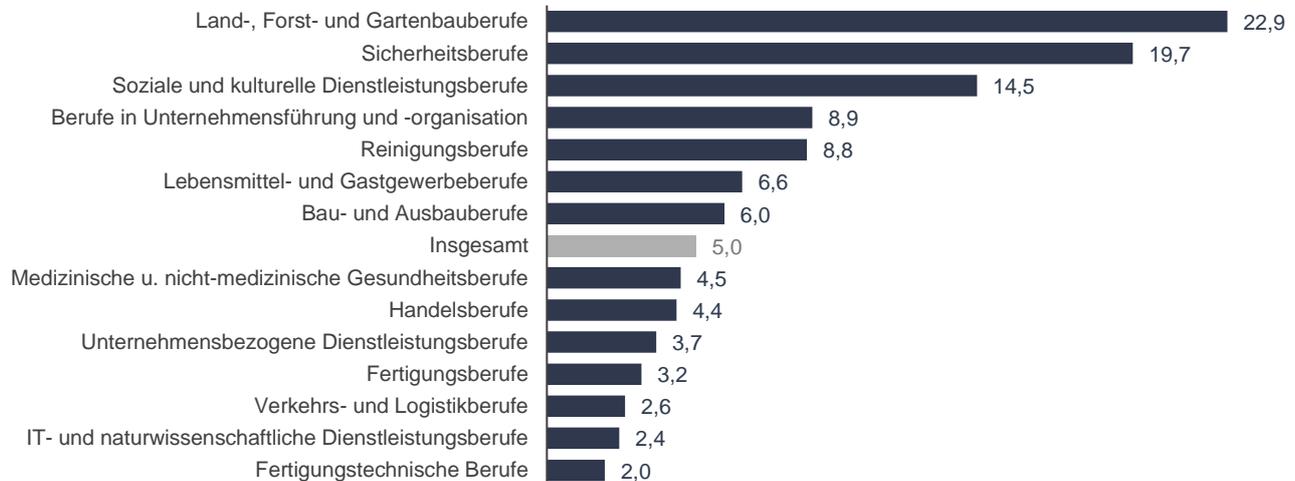
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Saalekreis

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.142	100	-105	-1,7	439	7,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	527	8,6	-48	-8,3	71	15,6
Fertigungsberufe	449	7,3	27	6,4	84	23,0
Fertigungstechnische Berufe	254	4,1	1	0,4	14	5,8
Bau- und Ausbauberufe	741	12,1	-33	-4,3	-	-
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	388	6,3	-17	-4,2	-13	-3,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	266	4,3	4	1,5	17	6,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	420	6,8	-9	-2,1	64	18,0
Handelsberufe	589	9,6	-12	-2,0	46	8,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	554	9,0	-4	-0,7	86	18,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	103	1,7	-	-	15	17,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	83	1,4	-3	-3,5	-1	-1,2
Sicherheitsberufe	296	4,8	3	1,0	-6	-2,0
Verkehrs- und Logistikberufe	869	14,1	-14	-1,6	58	7,2
Reinigungsberufe	473	7,7	11	2,4	4	0,9
Keine Angabe	130	2,1	-11	-7,8	-	-
Gemeldete Arbeitsstellen	1.223	100	49	4,2	-94	-7,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	23	1,9	4	21,1	-27	-54,0
Fertigungsberufe	141	11,5	9	6,8	21	17,5
Fertigungstechnische Berufe	130	10,6	-15	-10,3	-9	-6,5
Bau- und Ausbauberufe	124	10,1	11	9,7	12	10,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	59	4,8	15	34,1	5	9,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	59	4,8	2	3,5	-12	-16,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	29	2,4	9	45,0	-13	-31,0
Handelsberufe	135	11,0	-2	-1,5	2	1,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	62	5,1	-8	-11,4	-9	-12,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	28	2,3	1	3,7	-30	-51,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	34	2,8	1	3,0	-18	-34,6
Sicherheitsberufe	15	1,2	-	-	10	200,0
Verkehrs- und Logistikberufe	330	27,0	18	5,8	-47	-12,5
Reinigungsberufe	54	4,4	4	8,0	21	63,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

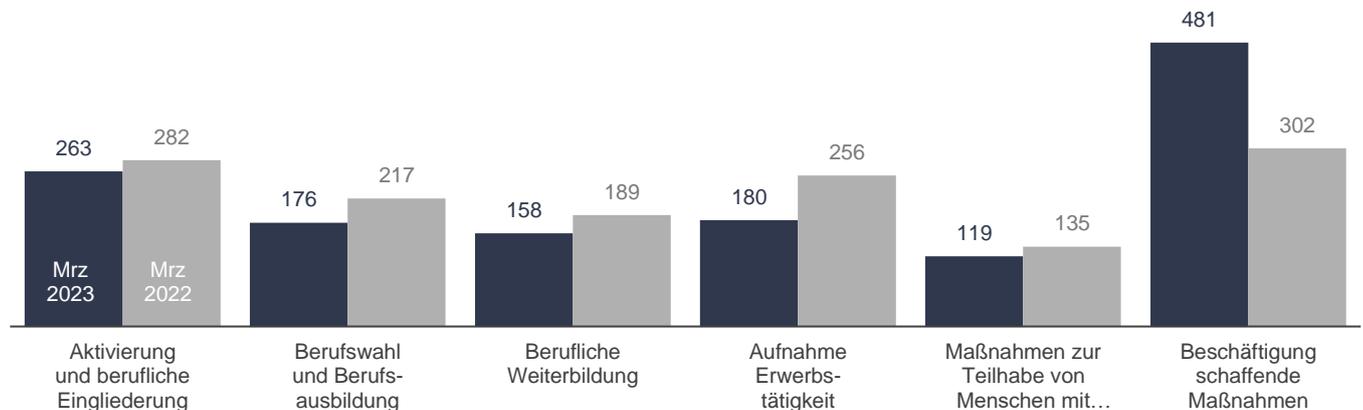
Saalekreis

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	227	-53	-18,9	-80	-26,1	737	-298	-28,8
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-	-	1	7,1	41	10	32,3
Berufliche Weiterbildung	17	-25	-59,5	-20	-54,1	73	-30	-29,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	21	-4	-16,0	-14	-40,0	68	-57	-45,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	2	50,0	1	20,0	14	-3	-17,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	152	127	x	52	52,0	258	95	58,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	263	27	11,4	-19	-6,7	245	-58	-19,0
Berufswahl und Berufsausbildung	176	5	2,9	-41	-18,9	175	-42	-19,2
Berufliche Weiterbildung	158	-31	-16,4	-31	-16,4	176	-1	-0,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	180	-2	-1,1	-76	-29,7	185	-84	-31,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	119	-2	-1,7	-16	-11,9	123	-13	-9,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	481	83	20,9	179	59,3	423	178	72,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	137	-15	-9,9	-18	-11,6	368	-76	-17,1
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-12	-57,1	1	12,5	35	1	2,9
Berufliche Weiterbildung	45	11	32,4	20	80,0	100	11	12,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	-12	-32,4	-29	-53,7	93	-66	-41,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-5	-45,5	1	20,0	23	4	21,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	55	41	x	41	x	138	-27	-16,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-10	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

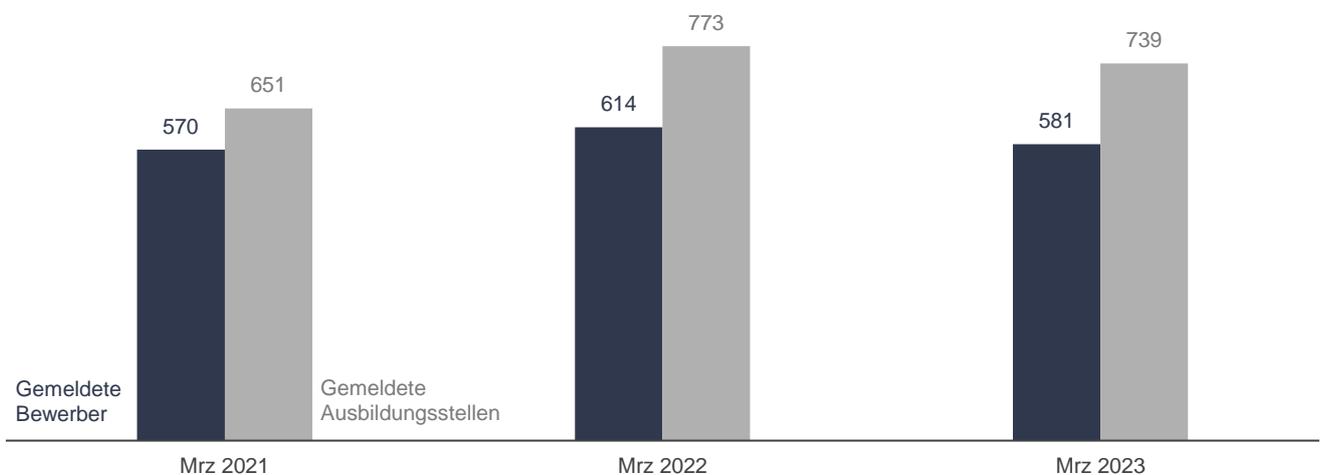
Ausbildungsmarkt

Saalekreis
März 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 581 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 33 weniger als im Vorjahreszeitraum (-5%). Zugleich gab es 739 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 34 (-4%). Ende März waren 409 Bewerber noch unversorgt und 534 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-58 oder -12%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-56 oder -9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	581	-33	-5,4	614	570
versorgte Bewerber	172	25	17,0	147	187
einmündende Bewerber	114	54	90,0	60	87
andere ehemalige Bewerber	35	-9	-20,5	44	37
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	23	-20	-46,5	43	63
unversorgte Bewerber	409	-58	-12,4	467	383
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	739	-34	-4,4	773	651
betriebliche Ausbildungsstellen	732	-34	-4,4	766	647
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	7	-	-	7	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	534	-56	-9,5	590	452
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,27	x	x	1,26	1,14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,31	x	x	1,26	1,18

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Saalekreis (Arbeitsort)

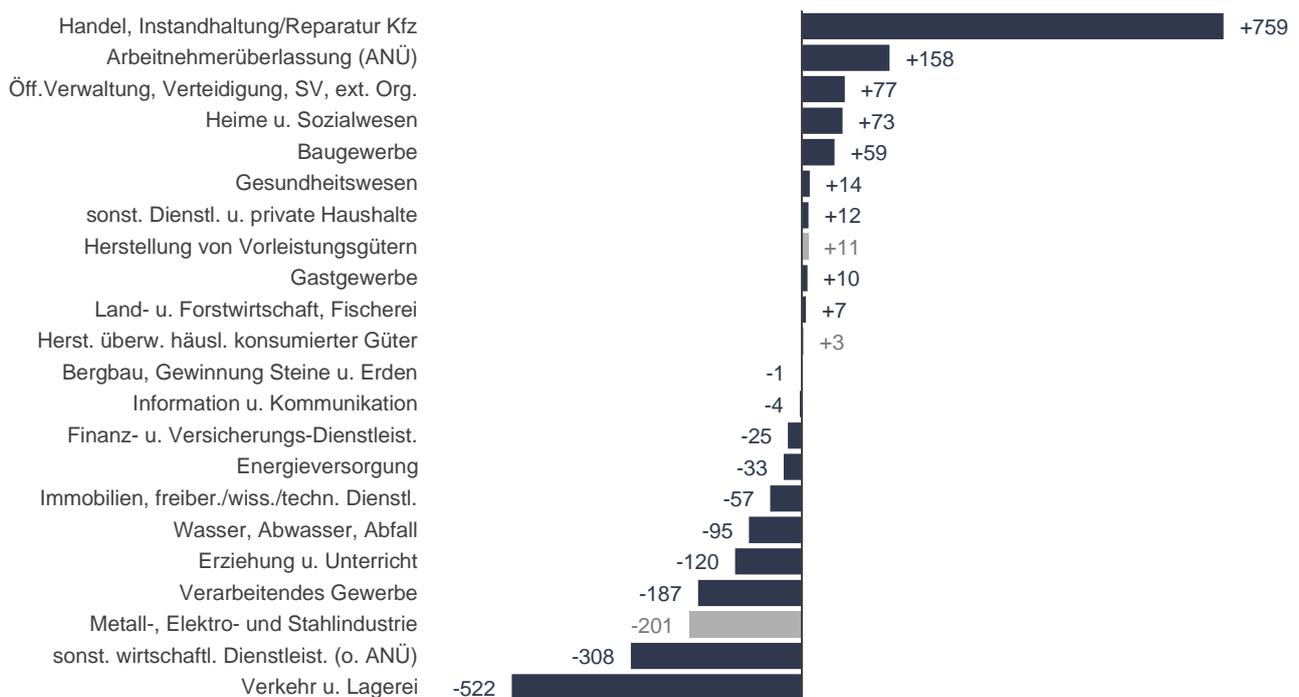
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.789. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 184 oder 0,3%, nach einer relativ geringfügigen Veränderung im Vorquartal (+99 oder +0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+759 oder +8,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-522 oder -5,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.789	70.272	70.438	70.670	70.973	-184	-0,3
59,0% Männer	41.772	41.277	41.431	41.503	41.856	-84	-0,2
41,0% Frauen	29.017	28.995	29.007	29.167	29.117	-100	-0,3
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	6.414	5.678	5.864	6.062	6.273	141	2,2
64,9% 25 bis unter 55 Jahre	45.935	46.088	46.162	46.184	46.401	-466	-1,0
25,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.876	17.944	17.871	17.896	17.781	95	0,5
75,0% Vollzeit	53.118	52.392	52.507	52.779	53.154	-36	-0,1
25,0% Teilzeit	17.671	17.880	17.931	17.891	17.819	-148	-0,8
92,9% Deutsche	65.760	65.435	65.670	66.082	66.450	-690	-1,0
7,1% Ausländer	5.029	4.837	4.768	4.588	4.523	506	11,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.618	104	1,6
davon			
mit 1 Person	4.007	-48	-1,2
mit 2 Personen	1.235	-1	-0,1
mit 3 Personen	615	74	13,7
mit 4 Personen	357	45	14,4
mit 5 und mehr Personen	404	34	9,2
darunter			
Single-BG	4.001	-45	-1,1
Alleinerziehende-BG	1.087	94	9,5
Partner-BG ohne Kinder	597	-52	-8,0
Partner-BG mit Kindern	845	89	11,8
nicht zuordenbare BG	88	18	25,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.942	180	10,2
davon: mit 1 Kind	885	65	7,9
mit 2 Kindern	589	88	17,6
mit 3 und mehr Kindern	468	27	6,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	12.104	528	4,6
darunter			
Männer	6.154	104	1,7
Frauen	5.950	425	7,7
Leistungsberechtigte (LB)	11.516	597	5,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.287	579	5,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.409	247	3,0
darunter			
Männer	4.214	-38	-0,9
Frauen	4.195	286	7,3
davon			
unter 25 Jahre	1.231	127	11,5
25 bis unter 55 Jahre	5.046	247	5,1
55 Jahre und älter	2.132	-127	-5,6
darunter			
Deutsche	6.143	-596	-8,8
Ausländer	2.266	843	59,2
darunter			
Alleinerziehende	1.080	90	9,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.878	332	13,0
darunter			
unter 3 Jahre	558	44	8,6
3 bis unter 6 Jahre	593	61	11,5
6 bis unter 15 Jahre	1.638	228	16,2
über 15 Jahre	89	-1	-1,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	229	18	8,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	588	-69	-10,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	213	6	2,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	375	-75	-16,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

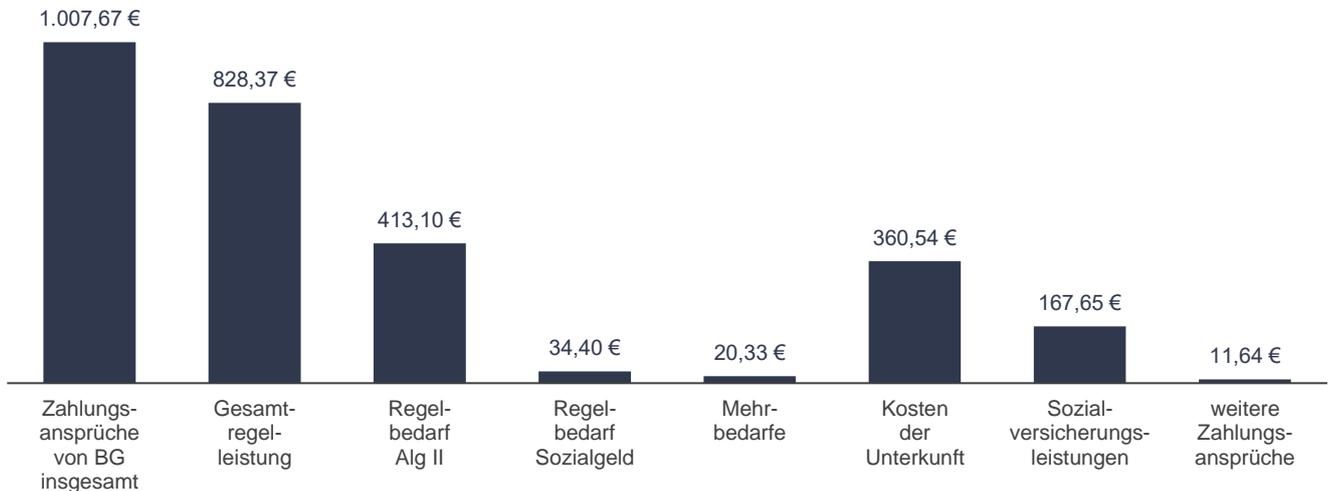
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.668.745	1.008	6.618	1.008
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	5.482.158	828	6.596	831
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.733.895	413	6.002	455
Regelbedarf Sozialgeld	227.674	34	953	239
Mehrbedarfe	134.548	20	1.802	75
Kosten der Unterkunft	2.386.041	361	6.164	387
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.343.697	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.109.539	168	6.577	169
weitere Zahlungsansprüche	77.048	12	-	-
sonstige Leistungen	69.602	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.712	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.537	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	197	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.